- Anlage 4 zur Niederschrift -



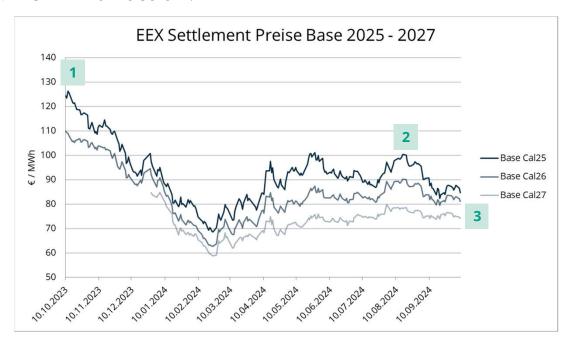
ENERGIEBERICHTE DER MÄRKTE

André Reißweck

BERICHT ÜBER DIE STROMPREISENTWICKLUNG

>> Seit September zeigt sich der Strom Terminmarkt in einer Seitwärtsbewegung – die geopolitischen Risiken stehen der schwachen, konjunkturell bedingt niedrigen Nachfrage entgegen

>> Terminmarkt Strom:



- 1. Hamas-Angriff auf Israel verunsichert die Märkte
- 2. Die anhaltenden Unruhen im Nahen Osten und die damit einhergehenden Ängste an den Energiemärkten sorgten für erhöhte Risikoaufschläge
- 3. Die aktuelle Seitwärtsbewegung ist begründet durch:
- Geopolitische Risiken (Spannungen im Nahen Osten)
- gute Versorgungslage
- Schlechte Konjunkturdaten sowie schwächere Nachfrage
- Aktuell schwacher CO2-Markt

Analysten erwarten eine Seitwärtsbewegung.



BERICHT ÜBER DIE GASPREISENTWICKLUNG

» Der Gasterminmarkt hat sich in der letzten Handelswoche in Folge der Ausweitung des Nahost-Konflikts mit einer moderaten Aufwärtsbewegung gezeigt, demgegenüber steht eine gute Versorgungslage sowie wieder mildere Temperaturprognosen

>> Terminmarkt Gas:



- 1. Hamas-Angriff auf Israel verunsichert die Märkte
- 2. Neben den Ängsten vor einer Eskalation im Nahen Osten sorgten auch die geopolitischen Entwicklungen und Wartungsarbeiten der norwegischen Infrastruktur für einen Anstieg der Risikoaufschläge an den Energiemärkten
- 3. Aktuelle Seitwärtsbewegung ist begründet durch:
- Eskalation des Nah-Ostkonflikt geopolitische Unsicherheiten
- Gute Fundamentaldatenlage (volle Gasspeicher (96,3%), etc.)
- mildere Temperaturprognosen
- Schlechte Konjunkturdaten sowie schwächere Nachfrage

Analysten erwarten eine Seitwärtsbewegung auf dem aktuell höheren Preisniveau.

